

Quelle: sz-online/Sächsische Zeitung  
Dienstag, 2. Februar 2010

## Höhere Förderung

Der Verein repräsentiert das Leadergebiet Elbe-Röder-Dreieck, das im Rahmen des EU-Förderprogrammes Integrierte ländliche Entwicklung (Ile) aufgrund des besonderen Konzeptes eine höhere Förderung als andere Gebiete erhält.

Es umfasst Gröditz sowie Glaubitz, Nauwalde, Nünchritz, Röderaue, Wildenhain, Wülknitz, Zeithain und Zabeltitz.

Insgesamt zählt der Verein heute 45 Mitglieder, das sind mehr als doppelt so viele wie zur Gründung im Jahr 2007.

[www.elbe-roeder.de](http://www.elbe-roeder.de)

---

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2377248>

---